



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

SIEBENTES UND ACHTES RENNEN SCIROCCO R CUP 2010 MOTORSPORT ARENA OSCHERSLEBEN VOM 17. BIS 19. SEPTEMBER 2010

DONNERSTAG, 16.09.2010 Voller Hoffnung geht es auf zur Motorsport Arena Oschersleben. Eigentlich schon meine zweite Heimat. Hier werden wir am Sonnabend und Sonntag an zwei Wertungsläufen starten. Vorher wieder eine halbe Stunde lang das freie Training am Freitag und am Sonnabend vor dem Wertungslauf dann eine halbe Stunde Qualifying für die Startaufstellung am Nachmittag. Am nächsten Tag werden dann wieder, wie am Nürburgring, die Plätze eins bis acht in umgekehrter Reihenfolge starten. Der Erste des Rennens auf Platz acht, der Zweite des Rennens auf Platz sieben usw. Ich kann es kaum noch abwarten.

FREITAG, 17.09.2010 Wieder diese Spannung in der Luft. Es ist kalt. Wieder kein Regen. In diesem Jahr haben wir noch kein Regenrennen bestritten. Dabei würde ich doch so gerne einmal im Regen fahren. Freies Training. Die ersten Runden fühlen sich nicht gut an. Mein erster Gedanke, der Reifendruck stimmt nicht. Ich habe einfach zu viel Untersteuern. Jetzt aber das Beste daraus machen. Vielleicht den Reifendruck verändern? Es will einfach nicht besser werden. Die gefahrenen Zeiten sind mehr als miserabel. Und das auf „meiner“ Rennstrecke. Ich bin sehr gespannt auf die Datenauswertungen.

Jetzt kommt das nächste Leid. Die Bremse. Mit der fühle ich mich nicht sehr wohl. Das Bremspedal ist sehr weich, und der Bremsdruck ist nicht zu spüren. Von daher heißt es immer: Bremse ganz durchdrücken und gefühlt noch ein Stück weiter. Rennfahrer unter Euch wissen, was das bedeutet.

Dementsprechend enttäuschend sind meine Rundenzeiten ausgefallen. Platz 21 auf meiner „Heimstrecke“. Total unmöglich, das geht gar nicht. Große Enttäuschung.

Die Auswertung der Telemetriedaten zeigt, dass ich den alten Reifen etwas zu viel abverlangen wollte. Und dann, mein Bremsdruck beträgt 30 bar weniger als andere Fahrzeuge. Ja, da wird den Bremspunkt zu treffen fast zum Lotteriespiel. Aber, Problem erkannt, dieses sofort den zuständigen Mechanikern melden und um Abhilfe bitten. Bis morgen zum Qualifying ist ja genügend Zeit.

SAMSTAG, 18.09.2010 Qualifying. Heute habe ich neue Reifen an der Vorderachse bekommen. Es geht los. Ich denke stets an die Telemetriedatenauswertung vom Vorabend und versuche dieses so gut wie möglich umzusetzen. Leider ohne Erfolg, das Bremspedal fühlt sich immer noch sehr gefühllos an, und dementsprechend ist kein Bremsdruck zu spüren. Von daher heißt es jetzt immer voll durchtreten und noch weiter. Ich



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

fühle mich an das letzte Rennen 2009 auf dem Hockenheimring im ADAC Volkswagen Polo Cup zurückversetzt. Damals war es die Schaltung/Kupplung, die im freien Training und im Qualifying nicht funktionieren wollte. Da kann man machen, was man will, es gehen einem die Wertungspunkte verloren.

Ergebnis des Qualifying: Platz 16! Na super. Zwar um fünf Plätze verbessert, aber für diese, meine, Strecke einfach hoch enttäuschend. Ich mache mir selber Vorwürfe, ob es mit mehr Erfahrung besser gelaufen wäre. Viele Diskussionen folgen an diesem Tage. Wieder Rückmeldung an die Mechaniker. Jetzt bleibt aber nicht mehr viel Zeit.

Das 1. Rennen startet (ich mitten im Fahrerfeld)

Einführungsrunde. Die Bremse ist immer noch nicht eins mit mir. Dementsprechend habe ich mit den Konkurrenten und mit meinem Material zu kämpfen. Scheibenkleister. Was machen? Es wird auf jeden Fall nicht langweilig.

Beim Start mache ich direkt drei Plätze gut, da benötige ich ja meine Bremse noch nicht. Auf der darauffolgenden Runde noch einen weiteren Platz gewonnen, den ich dann leider im späteren Verlauf im Rennen unfreiwillig wieder abgeben musste. Ach, macht keinen Spaß, von diesem Rennen zu berichten. Als 13ter komme ich schließlich ins Ziel. Da nur die Plätze eins bis acht in umgekehrter Reihenfolge starten, warte ich morgen im zweiten Rennen auf ein Wunder. Vielleicht begegnet mir im Traum die eine oder andere Rennfahrerlegende, die mir die Lösung zuflüstert.

SONNTAG, 19.09.2010 In der Einführungsrunde zeigt sich, dass die Bremse immer noch nicht mit mir zusammenarbeiten will und ich an diesem Wochenende einfach mit einer „gefühllosen“ Bremse leben muss. Seufz. Die Rennfahrerlegende ist mir leider auch nicht im Traum erschienen.

Ich starte von Platz 13 und kann direkt in der ersten Runde auf Platz 11 fahren. Hoffnung!

Aus vorgenannten Gründen kann ich den 11ten Platz nicht verteidigen und muss mich dann wieder mit dem 13ten zufriedenstellen. Sollte die Aufgabe an diesem Wochenende sein, wie fahren wir mit einer „gefühllosen Bremse“ ein Autorennen, dann habe ich diese Aufgabe leider nicht bestanden.

Zusammengefasst ist es ein etwas sehr, sehr enttäuschendes Wochenende auf meiner Heimstrecke.

Ein klein wenig Glück habe ich dann aber doch noch, denn alle Fahrer, die direkt hinter mir in der Wertungstabelle des Volkswagen Scirocco R Cup 2010 stehen, Stefano Proetto mal ausgenommen, schnitten auch



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

nicht gut ab. Von daher werde ich jetzt auf dem 5ten Platz im Gesamtrang geführt, punktgleich mit dem viertplatzierten Stefano Proetto (ehemals Formel 3 und Formel Renault World Series Fahrer).

In der Juniorwertung stehe ich zurzeit immer noch auf dem 3ten Platz direkt hinter Kris Heidorn und Jan-Hendrik Ubben. Also Platz verteidigt.

Ich hoffe, meinen 3ten Platz in der Juniorwertung und den 4ten Platz in der Gesamtwertung in Hockenheim zu sichern, und damit dürfte ich für mich, als Motorsportneuling, eigentlich sehr zufrieden sein. Da kann man dem Ganzen dann doch noch etwas Gutes abverlangen. Es geht weiter. Schnell noch an das tolle Rennen vom Nürburgring denken. Das super Erlebnis auf dem ersten Platz, die Nationalhymne. Das hatte was. Das will ich wieder erleben! Das werde ich wieder erleben!

Bis zu meinem nächsten Rennen auf dem Hockenheimring. Viel Spaß noch mit meiner Homepage. Ordentlich stöbern und Bilder und Links anklicken. Ich werde mir jetzt noch einmal das 5. Rennen ansehen, das baut auf. Könnt Ihr auch machen, einfach den Link auf der ersten Seite meiner Homepage anklicken und genießen!

Euer Arne Larisch